

NORDHESSEN PRIVAT

Bundestagsabgeordneter Michael Roth (3. v.l.) machte sich zusammen mit Gerd Hoßbach (re./geschäftsführender Vorstand der Werraland-Werkstätten) ein Bild von dem Betrieb.

Foto: Privat



Roth besucht Ringgauer Käserei

■ Bundestagsabgeordneter Michael Roth machte kürzlich auf seiner politischen Sommerreise einen Zwischenstopp in der Ringgauer

Landkäserei in Grandenborn und bezeichnete den Betrieb als Leuchtturm in der Region. Denn die Käserei erhöhe nicht nur die Attraktivität des

Werra-Meißner-Kreises, sondern gebe Menschen mit Behinderung auch eine berufliche Chance, so Roth.

Er informierte sich in der Schaukäserei über die Produktion des Käse, über die Arbeitsbereiche vor Ort sowie über die Vertriebswege der Käserei.

Rede und Antwort standen ihm der geschäftsführende Vorstand der Werraland Werkstätten Eschwege, Gerd Hoßbach, sowie die Käsereileiterin Stephanie Mai.

Bei einer Verkostung, brachte Leiterin Mai auch die neuesten Käsesorten der Ringgauer Landkäserei auf den Tisch.